

Unternehmensbewertung und Steuern

Einführung

Univ.-Prof. Dr. Dr. Andreas Löffler (AL@wacc.de)



Es gibt mehrere Veranstaltungen zum Thema Unternehmensbewertung und Steuern:

- ▶ K. Ruhnke: “Unternehmensbewertung”
- ▶ J. Bigus: “Controlling und Unternehmensanalyse/-bewertung”
- ▶ J. Hundsdoerfer: “Mergers & Acquisitions und Steuern”

Diese Veranstaltung beschäftigt sich mit der Frage, wie die klassische Kapitalwertgleichung verändert werden muss, wenn Steuern hinzutreten:

$$\text{Unternehmenswert} = \sum_{\text{Zeitpunkte } t} \frac{\text{Cashflows}}{(1 + \text{Zinssatz})^t} \quad \Leftarrow \quad \text{Steuern}$$

Vermutlich ist dies die am stärksten anwendungsorientierte Vorlesung am Lehrstuhl. Und die mathematisch einfachste.

Inhaltliches

Organisatorisches

Prüfung und
Prüfungsleistung

Inhaltliches

Organisatorisches

Prüfung und
Prüfungsleistung

Junk, Berlin (Luncker & Humboldt) 1996, S. 247-258.

Formale Klausurfragen

Bitte beachten Sie, dass wir uns vorbehalten, unsere Antworten bis zwei Wochen vorträglich zu verändern.

1. Sie erwähnten, dass ein DIN A-4 Zettel als Hilfsmittel zugelassen sei. Hierzu darf auf diesem Zettel enthalten sein und darf er nur ein- oder auch doppelsein?

Der Zettel darf beliebig beschrieben und/oder bedruckt sein (ein- oder auch zweifarbig, klein oder groß, laminiert oder nicht, lateinisch oder deutsch, Spickzettel eben). Er darf nur nicht mit weiterenzetteln etc. beklebt sein (den ihn wie eine Ziehharmonika zu einem Buch "aufblähen"). Sie müssen den Zettel selbst abgeben, es sind nur die Prüfungsunterlagen

FAQ Klausur auf der Webseite.

Unterlagen Folien online
(Blackboard)

Vorlesung hoffentlich im
regelmäßigen
Rhythmus auf
Blackboard/youtube

Skript ergänzend, BoD
(Link in Blackboard)

Ü-aufgaben (noch zu klären)

Foren in Blackboard

(Von der Webseite der Veranstaltung)

VL	Thema	Skript (Abschnitt)	Inhaltliches Organisatorisches Prüfung und Prüfungsleistung
1	Cashflows, Steuern in Deutschland	1.1	
2	Steuern in Deutschland	1.2-1.4	
3	Steuern in Deutschland, Veranlagungssim.	1.5-1.10	
4	Arbitragefreiheit, Definition Gewinn	2.1, 2.2	
5	Gewinnsteuer, Steuerparadox	2.3 und 2.4	
6	Best. ökon. Gewinn	2.5	
7	Cashflow Steuer, Zinskorrektur	2.6, 2.7	
8	Substanzsteuer, DCF-Verfahren	2.8 und 2.9	
9	bedingte Erwartungen, Kapitalkosten	2.2.1 und 2.2.2	
10	Gordon-Shapiro	3.1, 3.2 und 3.3	
11	KöSt: APV,	3.4	
12	KöSt: WACC, Zirkularitätsproblem	3.5 bis 3.7	
13	Einkommensteuer,	3.8	
14	Nationale Steuersysteme	3.9	

Inhaltliches

Organisatorisches

Prüfung und
Prüfungsleistung

Klausur: Bestehend im wesentlichen aus Rechenaufgaben (etwa 2/3) und Theoriefragen (etwa 1/3). Die Rechenaufgaben orientieren sich an den Übungsaufgaben, sind aber etwas umfangreicher.

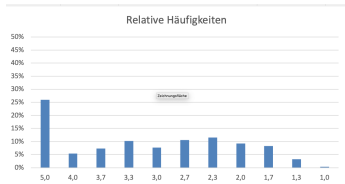
Ein Spickzettel A4 (beidseitig bedruckt/beschrieben) erlaubt.

Weitere Fragen zur Klausur werden nur schriftlich (E-Mail) und für alle einsehbar beantwortet. Wenn Sie uns eine E-Mail schicken wollen, lesen Sie bitte zuerst die Etikette (auf unseren Webseiten oder "persönlicher Link" bei meiner Kontaktadresse in Blackboard).

Inhaltliches

Organisatorisches

Prüfung und
Prüfungsleistung



Bewertet wird mit
“grading on-the-curve”,
d.h. die beste Studentin
bekommt eine 1,0.

Typischer Punkteverlauf bei unseren
Klausuren